

MISSION POSSIBLE: KOMMUNALE BAUPROJEKTE ERFOLGREICH ABWICKELN!

SCHLÜSSELFERTIG MIT BESTER QUALITÄT UND ZU BESTEN KOSTEN. ZU SCHÖN, UM WAHR ZU SEIN?

Wie Planungs- und Bauleistungen vergeben werden, ist eine der wichtigsten Entscheidungen bei der Abwicklung eines Bauprojektes überhaupt – denn: Eine sorgfältige Projektvorbereitung und Ausschreibung sowie die richtige Wahl des Vergabeverfahrens entscheiden über den Erfolg des zu realisierenden Projektes.

Öffentliche Auftraggeber stehen immer wieder vor der Herausforderung, komplexe und kostenintensive Bauvorhaben abwickeln zu müssen. Rechtssicherheit und Transparenz sowie Qualität, Preis und die termingerechte Fertigstellung spielen – auch für kleinere Gemeinden – eine bedeutende Rolle. Das Bundesvergabegesetz regelt die Vergabe von Leistungen im Baugeschehen nur bedingt. Das Großprojekt von einem Gesamtdienstleister schlüsselfertig erstellen zu lassen, hört sich nach einem entspannten Weg an.

Daher möchten wir gerne in einer **prominenten Podiumsrunde** folgende sowie viele andere Fragen zur Diskussion stellen und unterschiedliche Interessenslagen erörtern:

- Welche Chancen und Risiken bergen die immer aktueller werdenden **Totalübernehmer- und Totalunternehmerverfahren** für Bauherren und die Bauwirtschaft?
- Bedeutet „all-inklusive“, ein Bauprojekt schlank und sorglos von der Projektvergabe bis zur Schlüsselübergabe abzuwickeln, oder birgt das vermeintliche Rundum-sorglos-Paket versteckte Fallstricke?
- Gibt es Rezepte, die Kosten, Qualität und Termine garantieren und dem Bauherrn die notwendige Einflussnahme und Kontrolle sichern?

Ziel der Veranstaltung ist es, öffentlichen Bauherren die Entscheidung über die Vergabe von Planungs- und Bauleistungen zu erleichtern sowie Lösungen und Beispiele aus der Praxis zu diskutieren, um Bauvorhaben erfolgreich umzusetzen.

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenlos!

Termin: Dienstag, 22. Oktober 2019
Beginn: 15.00 Uhr

Ort: Skyroom der Styria Mediengroup AG
Gadollaplatz 1, 8010 Graz

PROGRAMM:

15.00 Uhr Begrüßung / Einleitung

DI Gerald FUXJÄGER, Präsident der Kammer der ZiviltechnikerInnen für Steiermark und Kärnten

DI Andreas TROPPER, Landesbaudirektor, Vorsitzender des Baukulturbeirates und Leiter der A 16 – Verkehr und Landeshochbau des Landes Steiermark

15.10 Uhr Impulsstatement „Verantwortung und Qualität“

DI Markus BOGENBERGER, Fachteam Baukultur / A 16 des Landes Steiermark

15.30 Uhr Podiumsdiskussion

LT-Abg. Ulrike BÖKER, Verein LandLuft – Förderung der Baukultur im ländlichen Raum, Ottensheim

LT-Abg. Bürgermeister Erwin DIRNBERGER, Präsident des Gemeindebundes Steiermark, Söding – St. Johann

Architekt DI Daniel FÜGENSCHUH, Vizepräsident und Vorsitzender der Bundessektion ArchitektInnen der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen, Innsbruck

KommR Ing. Gerald GOLLENZ, Obmann der Fachgruppe der Immobilien- und Vermögenstreuhandler der Wirtschaftskammer Steiermark, Graz

Bmstr. DI Alexander PONGRATZ, Innungsmeister der Landesinnung Bau der Wirtschaftskammer Steiermark, Graz

Rechtsanwalt Mag. Martin SCHIEFER, Wien

Architekt DI Guido R. STROHECKER, Graz

Moderation: Dr. Ernst SITTINGER, Kleine Zeitung

17.00 Uhr Gemütlicher Ausklang / Buffet

Veranstalter:
KAMMER DER ZIVILTECHNIKERINNEN FÜR STEIERMARK UND KÄRNTEN
LAND STEIERMARK / A 16

Organisation:
ZIVILTECHNIKER-FORUM für Ausbildung und Berufsförderung, Schönaugasse 7 / III, 8010 Graz
Kontakt: Mag. Pia Frühwirt, Tel. 0316 / 81 18 02 – 28, E-Mail: office@zt-forum.at